

# Dauerkarten werden günstiger

**Beitrag von „GuinnessFreak85“ vom 28. Juli 2014, 16:44**

21.500 verkaufte Dauerkarten dieser über weite Strecken wirklich grauenhaften Saison sind eine ganz schöne Hausnummer wenn ich daran denke, dass ich nach der vergangenen Spielzeit viele Leute gesprochen habe, die keine Dauerkarte mehr beantragen wollten. Bei vielen hat es dann aber nach kurzer "Auf- / Verarbeitungsphase" nicht lange gedauert, und die neue Dauerkarte wurde wieder beantragt. Wer weiß, bei einigen mag vielleicht auch die Preisreduzierung eine Rolle gespielt haben, trotz der unattraktiven Anstoßzeiten. Vielleicht aber auch die Aussicht und die Hoffnung auf Besserung in der Vereinsführung oder die Aussicht auf eine neue Mannschaft, die bereit ist, die bevorstehende Aufgabe anzugehen und sichtbar diesen Willen nach außen zu tragen.

Ich kann für mich sprechen und sagen, dass vor allem der letzte Punkt mit der Mannschaft für mich ein Grund war, meinen neuen Einzelkarten-Satz zu holen. Ich will Spieler sehen, die wissen worum es geht und bereit sind, ihren Worten Taten folgen zu lassen und bereit sind, sich zu 100 Prozent in den Dienst des 1. FC Nürnberg zu stellen. Spieler, die wissen, was dieser Verein mit seinem Umfeld und seiner Geschichte bedeutet. Spieler, die mit Respekt und Stolz unsere Farben tragen und sich auf dieses zugegeben nicht immer einfache Umfeld im und um den Verein einlassen wollen. Solche Spieler will ich bei unserem Glubb in den Reihen wissen. Ich will eine Mannschaft, die ich mit Stolz anfeuern kann, bei der ich weiß, dass sie alles gegeben hat, um ein Spiel zu gewinnen und nicht mit halbfertigen Erklärungen und Alibi-Fußball arbeitet.

Aber auch der Verein und seine Geschichte sind für mich ein Beweggrund, warum ich immer wieder rausgehe. Ich liebe einfach dieses Stadion, die Leute die ich beim Glubb treffe. Die üblichen "Rituale" vor und nach dem Spiel, die Atmosphäre, die Grantler im Block, den "Ich-habs-dir-doch-gsagt-dass-des-heut-wieder-nix-wird" Ton in meinen Ohren, die trotzdem immer wiederkehrende Hoffnung auf große Erfolge, den Zusammenhalt der Glubberer untereinander. All das sind für mich persönliche Beweggründe, weshalb ich diesen VEREIN liebe und Präsenz zeige unabhängig von gewissen Personen, die im Verein die Fäden ziehen. Diese kommen und gehen, fertig.

Auch wenn ich derzeit nicht alles gutheißen kann, was die Vereinsstruktur und die Aussendarstellung des Vereins angeht: Es ist seit meinen Kindstagen mein Verein, für den ich geweint habe, geschwitzt habe, den ich verflucht und dann wieder in den Himmel gehoben habe, es ist halt einfach der Glubb! Einfach auch aus diesen Gründen will ich so oft wie es möglich ist, draussen im Achteck sein!